

Protokoll

Hybridsitzung der Stadtvertretung der Stadt Krakow am See

Sitzungstermin:	Dienstag, 29.03.2022
Raum, Ort:	Turnhalle Naturpark-Schule Krakow am See
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:05 Uhr

Anwesende:

Vorsitz

Herr Jörg Oppitz

Mitglieder

Frau Ilka Boomgaarden-Kühl

Herr Frank Eilrich

Herr Wolfgang Fentzahn

Herr Lothar Fetzer

Herr Wolfgang Geistert ab 19:05 Uhr

Herr Bernd Haun

Herr Dr. Hannes Kremp

Herr Dr. Christoph Küsters

Herr Christian Pawelke

Frau Friederike Peters

Herr Jürgen Weichold

Frau Anne-Katrin Schulze

Gäste

12 Bürger

Frau Boerner bis 19:40 Uhr

Herr Hörkner bis 19:40 Uhr

Herr Nils Ruhnau Wokra GmbH bis Ende TOP 1 nichtöffentlicher Teil

Verwaltung

Frau Franziska Frischgesell

Frau Ramona Lehsten

Abwesende:

Mitglieder

Herr Hilmar Fischer entschuldigt

Frau Carolin Heidmann entschuldigt

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Oppitz eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Einladung mit der Tagesordnung ist allen Stadtvertretern*innen fristgerecht zugegangen. Es sind 12 von 15 gewählten Stadtvertretern*innen anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

2. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung

Zur Tagesordnung gibt es folgende Änderungen:

Der Bürgermeister beantragt, den TOP 8“ö“ – FNV Bellin- Projektträgerwechsel zur Maßnahme „Renaturierung Teuchelbach“ auf den TOP 5 zu verschieben, damit die Gäste des StALU MM rechtzeitig die Sitzung verlassen können.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 12 davon anwesend
12 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

Weiter wird aufgrund der nachgereichten Tischvorlage beantragt, dass der nichtöffentliche Teil um den TOP 8 „Beschaffung von Luftreinigungsgeräten für die Naturparkschule Krakow am See“ ergänzt wird.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 12 davon anwesend
12 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

Somit ergibt sich folgende Tagesordnung:

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung
3. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt
- 3.1 Information über die Beschaffung eines LF 20 für die Feuerwehr Krakow am See über die Maßnahme „zukunftsfähige Feuerwehr“ des Landes M-V
- 3.2 Information zur Neuerrichtung der Zaunanlage Friedhof Krakow am See
4. Einwohnerfragestunde
5. FNV Bellin – Projektträgerwechsel zur Maßnahme „Renaturierung Teuchelbach“
6. Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift vom 08.03.2022
7. Antrag der Demokratischen Fraktion auf einen Probelauf zur Straßenreinigung
8. Beschluss zur Wiederbestellung von Herrn Ruhнау als Geschäftsführer der Wokra Krakow am See
9. Aufhebung Sperrvermerke
- 9.1 Aufhebung des Sperrvermerkes für die Steganlagen (Produkt 42402)
- 9.2 Aufhebung der Sperrvermerke für Baumpflegemaßnahmen und Ersatzneubau Brücke Nordischer Hof (Produkt 54101)

nichtöffentlicher Teil:

1. Information des Bürgermeisters
2. Billigung des nichtöffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift vom 08.03.2022
3. Kaufantrag zu TF aus Flurstück 313/41, Flur 4, Gemarkung Krakow am See
4. Verkauf und Beleihung Bauplatz Am Berge - Flst. 151, Flur 3, Gemarkung Groß Grabow
5. Grunderwerb Flurstück 449/7, Flur 6, Gemarkung Krakow am See
6. Änderung Beschluss 04/2022nö vom 25.01.2022 zur Beleihung Flst. 625/36, Flur 6, Gemarkung Krakow am See
7. Reinigungsvertrag für 3 WC-Anlagen in der Stadt Krakow am See
8. Beschaffung von Luftreinigungsgeräten für die Naturparkschule Krakow am See

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 12 davon anwesend
12 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

3. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Herr Geistert tritt um 19:05 Uhr den Sitzungssaal. Damit sind 13 Stadtvertreter*innen von 15 gewählten Stadtvertreter*innen anwesend.

Der Bürgermeister verliest seinen Bericht:

Norbert Schlesiger

Am 12.03.2022 verstarb Norbert Schlesiger. Herr Schlesiger war bis 2017 Vorstandsvorsitzender des Aufsichtsrates der WoKra und hat sich jahrelang ehrenamtlich für unsere Gemeinde eingesetzt.

Schule Ukraine

Seit dem 23.03.22 besuchen 13 Kinder und Jugendliche der ukrainischen Flüchtlinge unsere Naturparkschule Krakow am See. Gut ausgestattet mit Rucksäcken/ Schulranzen und den entsprechenden Arbeitsmaterialien konnte der "erste" Schultag beginnen.

Diese Woche werden noch weitere Kinder in der Schule erwartet. Auch hier ist die Grundausrüstung bereits vorhanden, um einen leichten und unkomplizierten Start zu ermöglichen.

Seit dem Beginn des Krieges in der Ukraine hat sich relativ zügig ein Netzwerk in Krakow am See gebildet. Privatpersonen, die Nachbarschaftshilfe...und ansässige Firmen arbeiten Hand in Hand. Dieser Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung ermöglichten uns diesen reibungslosen Ablauf. VIELEN DANK!!!!

FSV- Osterfest/ Demokratie Leben

Am 16.04.2022 findet von 10.00 - 15.00 Uhr auf dem Gelände des FSV Krakow am See ein Osterfest statt. Viele verschiedene Vereine, Firmen und die Stadt Krakow am See beteiligen sich an diesem Fest. Das Fest dient auch dafür, die geflüchteten ukrainischen Familien und unsere Einwohner zusammenzubringen.

Straßenreinigung

Seit geraumer Zeit konnte die Straßenreinigung in Krakow am See nicht durchgeführt werden. Am 05.-07.04.2022 findet durch eine auswärtige Firma ein Probelauf zur Straßenreinigung statt. In dieser Zeit werden teilweise Straßensperrungen/ Parkverbote etc. erfolgen. Für einen reibungslosen Ablauf bitte ich die Bevölkerung dies entsprechend zur Kenntnis zu nehmen.

Impfaktion

Am Donnerstag, den 31.03.22, findet ab 12.30 Uhr (bis ca. 14.00 Uhr) eine kleine Impfkampagne in der "Alten Schule" im Stadtvertreterssaal statt. Gerne können sich dort Impfwillige beraten und impfen lassen.

Kurwalderöffnung

Der Termin zur offiziellen Kurwalderöffnung findet am 29.04.22 auf dem Gelände des FSV Krakow am See statt. Geladen sind u.a. Minister Till Backhaus (Minister für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt) und Minister Reinhard Meyer (Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern). Mit einer gemeinsamen Begehung des Kurwaldes, sowie durch ein paar Worte umrahmt mit einem kulturellen Beitrag, soll die feierliche Eröffnung stattfinden.

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach §36 BauGB zu Bauanträgen:

Im Zeitraum März 2022 wurde ein gemeindliches Einvernehmen erteilt.

Es gab keine Versagungen. (siehe Anlage)

Information zur Erteilung von Genehmigungsfreistellungen nach § 62 LBauO M-V in Bebauungsplangebiet:

Im Zeitraum März 2022 erfolgten keine Genehmigungsfreistellungen. (siehe Anlage)

Information zu Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen gemäß § 6 Nr. 3 der Hauptsatzung:

Im Zeitraum März 2022 wurde in keinen Fällen die Vorkaufsrechtsverzichtserklärung erteilt. (siehe Anlage)

Kulturelle Veranstaltungen

Wann?	Wo?	Was?
02.04.2022, 10:00 Uhr	Alte Synagoge	Ausstellungseröffnung „UNTERWEGS“ Landschaften – Wege – Inspiration Landschaftsfotografie von Thomas Buschko
13.04.2022, 19:30 Uhr	Alte Synagoge	Kino
16.04.2022	FSV Gelände	Osterfest

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt!

3.1 . Information über die Beschaffung eines LF 20 für die Feuerwehr Krakow am See über die Maßnahme "zukunftsfähige Feuerwehr" des Landes M-V Vorlage: 2022/309

Der Bürgermeister ruft den Tagesordnungspunkt auf und erläutert seine Entscheidung. Die Stadtvertreter*innen nehmen die Entscheidung des Bürgermeisters zur Kenntnis.

3.2 . Information zur Neuerrichtung der Zaunanlage Friedhof Krakow am See Vorlage: 2022/305

Herr Oppitz informiert über ein Gespräch mit Vertretern der Kirchengemeinde, bei dem eine Kostenbeteiligung seitens der Kirchengemeinde zu 1/3 in Aussicht gestellt wurde. Die Kirchengemeinde hat vorgeschlagen, die Trauerhalle durch den versetzten Zaunbau zwischen Weg und Trauerhalle sichtbar in die Friedhofsanlage zu integrieren. Der ursprünglich geplante Zaunverlauf am Friedhof integriert die Trauerhalle nicht. Mehrkosten seien dadurch nicht zu erwarten; der finanziell gesetzte Rahmen von 15-16 T€ sollte nicht überschritten werden. Herr Oppitz stellt diesen Vorschlag zur Diskussion. Es gibt Wortmeldungen, die den Vorschlag unterstützen aber auch konträre Auffassungen, da die Trauerhalle als solitäres Gebäude besser wirkt. Es werden zudem Bedenken geäußert, dass mit der neuen Variante Mehrkosten für weitere Türe/Tore entstehen könnten.

Herr Dr. Kremp stellt den Antrag die beiden Varianten mit Kostenvergleich durch den Bauausschuss prüfen zu lassen und den Bürgermeister zu ermächtigen, die Empfehlung des Bauausschusses ohne erneute Beratung/Entscheidung in der Stadtvertretung umzusetzen.

Es folgt die Abstimmung über den eingebrachten Antrag.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
9 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 4 Stimmenthaltungen**

4 . Einwohnerfragestunde

Ein Bürger fragt, ob sich die Stadt schon einmal mit der Möglichkeit auseinandergesetzt hat, auf den Dachflächen der stadt eigenen Immobilien Photovoltaikanlagen zu errichten.

Der Bürgermeister verneint dies und verweist die Prüfung dieser Option in das Bauamt/den Bauausschuss.

Ein weiterer Bürger erfragt, wie die Bürger informiert werden, wenn sich Wolfsrudel ansiedeln. Es soll bei Marienhof/Steinbeck ein Wolfsrudel geben.

Bislang gibt es keine amtlichen Informationen über Wolfsrudel in der Region. Der Bürgermeister informiert über die Bitte der Landesforst, sich Menschen nähernde Wölfe unbedingt zu fotografieren. Denn erst dann können die Behörden aktiv werden. Herr Pawelke informiert, dass ggfs. der zuständige Hegeringleiter entsprechende Informationen zu Wolfssichtungen/-ansiedlungen geben könnte.

5 . FNV Bellin - Projektträgerwechsel zur Maßnahme "Renaturierung Teuchelbach" Vorlage: 2022/297

Herr Oppitz bittet das StALU MM das Renaturierungsprojekt vorzustellen und übergibt das Wort an Herrn Hörkner.

Herr Hörkner reicht eine Karte, in der die Maßnahme dargestellt ist, herum und beginnt mit den Erläuterungen. Der Teuchelbach ist ein Gewässer II. Ordnung und damit berichtspflichtig nach der Wasserrahmenrichtlinie. Gegenwärtig ist der Teuchelbach in keinem guten Zustand, was vorrangig an der zu geradlinigen Struktur als auch an den Bauwerken, die eine Durchgängigkeit von Organismen verhindern, liegt. Der Teuchelbach soll durch die Neutrassierung in der Niederung sowie durch Abriss der Bauwerke und Neubau ökologisch durchgängiger Durchlässe/Rohrleitung in einen guten Zustand versetzt werden. Von Vorteil ist dabei, dass ein Großteil des Teuchelbachs im Flurneuordnungsgebiet des FNV Bellin liegt. Daher hatte sich auch die Teilnehmergemeinschaft des FNV bereit erklärt als Projektträger zu agieren und die Planung bis zur Genehmigungsplanung gebracht. Die Unterlagen liegen derzeit bei der Unteren Wasserbehörde des LK Rostock und er hofft, dass bis Ende des Sommers die Genehmigung vorliegt. Die Kostenberechnung für die bauliche Umsetzung und die Flächenbeschaffung beläuft sich auf rd. 1,75 Mio. Euro, wovon 90% durch Land und EU aus der WasserFöRI gefördert werden. Die verbleibenden 10% Eigenmittel sollen aus 3 Töpfen finanziert werden:

1. Eigenanteil Ausgleich der TG (Rest aus dem Ausgleich für den Wegebau)
2. durch Vereinbarung gesicherte Kostenbeteiligung des Straßenbauamtes LK für Neubau Straßendurchlass
3. Differenz mit rd. 130 T€ ist beim Land MV als Zuschuss zum Eigenanteil angemeldet

Herr Geistert erfragt, was passiert, wenn einer der Finanzierungsbausteine wegbricht.

Herr Hörkner erwartet diesbezüglich keine Probleme, da der Finanzierungsplan mit allen Beteiligten abgesprochen ist und die Maßnahme auf der Projektliste steht.

Finanzielle Auswirkungen für die Stadt Krakow am See gibt es dahingehend, dass die Stadt in Vorleistung gehen muss. Dies wird im Nachgang schnellstmöglich durch die Förderung wieder ausgeglichen.

Herr Eilrich hinterfragt, was es mit der in der Karte ausgewiesenen Bodendenkmalverdachtsfläche auf sich hat. Herr Hörkner erklärt, dass während der Bauarbeiten in dem gekennzeichneten Bereich die Denkmalschutzbehörde zu beteiligen ist.

Beschluss-Nr.: 10/2022

Die Stadtvertretung beschließt für die Maßnahme „Renaturierung Teuchelbach“ die Projektträgerschaft von der Teilnehmergeinschaft des FNV „Bellin“ zu übernehmen.

**Abstimmung: 15 gewählte Gemeindevertreter, 13 davon anwesend
13 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

6 . Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift vom 08.03.2022

Zum o.g. Protokoll gibt es folgende Ergänzung:

Zu TOP 8 hatte Frau Boomgaarden-Kühl explizit nach der personellen Verantwortung zum Projekt Smart tau hus gefragt und Herr Eilrich hatte geantwortet, dass es das Amt machen müsste. Weitere Ergänzungen gibt es nicht.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
11 Ja-Stimmen; -0 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen**

**7 . Antrag der Demokratischen Fraktion auf einen Probelauf zur Straßenreinigung
Vorlage: 2022/268**

Der Beschlussvorschlag wird verlesen. Es gibt keine weiteren Anmerkungen.

Beschluss-Nr.: 11/2022

Der Bürgermeister wird beauftragt einen Probelauf zur Straßenreinigung durch die Stadtwerke Terow zu veranlassen.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
13 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

**8 . Beschluss zur Wiederbestellung von Herrn Ruhnau als Geschäftsführer der WoKra Krakow am See GmbH
Vorlage: 2022/302**

Der Bürgermeister ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist darauf, dass das Datum in dem Beschlussvorschlag vom 05.10.2022 auf den 01.10.2022 zu ändern ist. Weitere Anmerkungen gibt es nicht. Die Abstimmung über den geänderten Beschlussvorschlag folgt.

Beschluss-Nr.: 12/2022

Die Stadtvertretung weist den Bürgermeister als Vertreter der Stadt Krakow am See an, in der Gesellschafterversammlung der WoKra Krakow am See GmbH Herrn Nils Ruhnau als Geschäftsführer für eine weitere Amtszeit ab 01.10.2022 auf Dauer von 5 Jahren wieder zu bestellen.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
13 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

9 . Aufhebung Sperrvermerke

Der Bürgermeister leitet in den Tagesordnungspunkt ein.

**9.1 . Aufhebung des Sperrvermerkes für die Steganlagen (Produkt 42402)
Vorlage: 2022/312**

Der Beschlussvorschlag wird verlesen. Es gibt keine weiteren Anmerkungen.

Beschluss-Nr.: 13/2022

Die Stadtvertretung beschließt die Aufhebung des Sperrvermerkes für die Steganlagen.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter 13 davon anwesend
10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 3 Stimmenthaltungen**

**9.2 . Aufhebung der Sperrvermerke für Baumpflegemaßnahmen und Ersatzneubau Brücke Nordischer Hof (Produkt 54101)
Vorlage: 2022/313**

Der Bürgermeister ruft den Tagesordnungspunkt auf und bringt die Aufhebung der Sperrvermerke getrennt zur Abstimmung.

Beschluss-Nr.: 14/2022

Die Stadtvertretung beschließt die Aufhebung des Sperrvermerks für Baumpflegemaßnahmen.

Beschluss-Nr.: 15/2022

Die Stadtvertretung beschließt die Aufhebung des Sperrvermerks für den Ersatzneubau Brücke Nordischer Hof.

**1. Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
12 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltungen**

**2. Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
7 Ja-Stimmen; 4 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen**

Vorsitz
J.Oppitz
Bürgermeister

Protokollführung